



Betreuungskraft im Pflegeheim

nach § 43b und § 53c SGB XI

1. Februar bis 26. März 2021



AZAV
Trägerzulassung
Nach SGB III und AZAV
zugelassener Träger zur
Durchführung von Maßnahmen
der Arbeitsförderung
www.tuev-sued.de/ms-zert

Ihre Chance
in einem
zukunfts-
sicheren
Berufsfeld

Weiterbildung zur Betreuungskraft im Pflegeheim

Betreuungskräfte bieten den Pflegeheimbewohnern für Gespräche über Früher und Heute ein offenes Ohr und motivieren die Heimbewohner zu Alltagsaktivitäten und betreuen und begleiten sie dabei. Durch ihre Anwesenheit vermitteln sie Orientierung und Sicherheit gegen Gefühle des Alleinseins und der Desorientierung.

All dies lernen Sie in diesem Kurs!

Dazu gehören unter anderem:

- Feste planen, gestalten und feiern
- Bewegungsübungen durchführen
- Handwerklich-gestalterisches Arbeiten
- Entspannung und Aktivierung
- Gehirntraining
- Musik und Singen

In der Weiterbildung lernen Sie die Grundlagen in den Bereichen Demenzerkrankungen, Betreuung älterer Menschen, medizinische Grundlagen, Pflege, Hauswirtschaft, Gesprächsführung, Beschäftigungsmöglichkeiten.

Voraussetzungen

- Eine Praktikumsstelle während der Weiterbildung (Nachweis eines Arbeitgebers).
- Ein einwöchiges Orientierungspraktikum in der Praxis, um erste Eindrücke über die Arbeit mit betreuungsbedürftigen Heimbewohnern zu gewinnen und
- das Interesse und die persönliche Eignung zu überprüfen (Nachweis eines Arbeitgebers).

Bei Fragen beraten wir Sie gerne.

Zertifikat

Die Teilnahme wird nach einem Kolloquium mit einem qualifizierten Zertifikat bescheinigt. Die Qualifizierungsmaßnahme ist auf der Grundlage der Richtlinien nach § 53c SGB XI des GKV-Spitzenverbandes konzipiert.



Information und Anmeldung

Ludwig Schlaich Akademie GmbH
Bereich Weiterbildung

Telefon 07151 9531-4676 oder 4696
weiterbildung@LSAK.de

Auf unserer Website www.LSAK.de
finden Sie ein **Anmeldeformular**
im Bereich Fort- und Weiterbildung.



Kursbeginn und Kursdauer

1. Februar bis 26. März 2021

Die Unterrichtsinhalte werden in sich ergänzenden Theorie- und Praxisblöcken vermittelt. Insgesamt 160 Std. Theorie, 80 Std. Praktikum.

Theoretische Tage an der Ludwig Schlaich Akademie:

Mo, 1. Februar 2021 + Di, 2. Februar 2021
 Mo, 8. Februar 2021 + Di, 9. Februar 2021
 Mo, 15. Februar 2021 + Di, 16. Februar 2021
 Mo, 22. Februar 2021 + Di, 23. Februar 2021
 Mo, 1. März 2021 - Mi, 3. März 2021
 Mo, 8. März 2021 - Mi, 10. März 2021
 Mo, 15. März 2021 - Mi, 17. März 2021
 Mo, 22. März 2021 - Mi, 24. März 2021

jeweils 8:30 – 16:00 Uhr

Seminarkosten inkl. Seminarverpflegung

995 Euro

Der Kurs ist nach AZAV zertifiziert und kann von der Agentur für Arbeit mit einem Bildungsgutschein gefördert werden.

Schulungsort

Ludwig Schlaich Akademie GmbH
 Devizesstraße 9
 71332 Waiblingen

Öffentlich sind wir sehr gut zu erreichen nur 5 Minuten vom Bahnhof Waiblingen entfernt.

Auf unserer Website www.LSAK.de finden Sie einen **Anfahrtsplan** im Bereich Fort- und Weiterbildung.

Die Inhalte der Weiterbildung

Basiskurs

- Grundkenntnisse der Kommunikation und Interaktion insbesondere mit Menschen mit Demenz.
- Umgang mit Menschen mit Demenz.
- Grundkenntnisse über typische Alterskrankheiten (Diabetes, degenerative Erkrankungen des Bewegungsapparates und Behandlungsmöglichkeiten).
- Grundkenntnisse der Pflege (Nahrungsaufnahme, Umgang mit Inkontinenz, Schmerzen, Wunden) und Hygieneanforderungen.
- Grundkenntnisse der Pflegedokumentation.
- Erste Hilfe Kurs, Verhalten beim Auftreten eines Notfalls.

Aufbaukurs

- Vertiefen der Grundkenntnisse in Pflege.
- Kommunikation und Umgangsformen mit betreuungsbedürftigen Menschen.
- Rechtskunde (Haftungsrecht, Betreuungsrecht, Schweigepflicht, Datenschutz, Rechte hilfe- und pflegebedürftiger Menschen).
- Hauswirtschaft und Ernährungslehre (Diäten, Nahrungsmittelunverträglichkeiten).
- Beschäftigungsmöglichkeiten und Freizeitgestaltung für und mit Menschen mit Demenzerkrankungen.
- Bewegung für Menschen mit Demenz, psychischen Erkrankungen oder geistigen Behinderungen.
- Kommunikation und Zusammenarbeit mit den Pflegekräften, Angehörigen und ehrenamtlich Engagierten.

Betreuungspraktikum

- Das Praktikum erfolgt in einem Pflegeheim unter der Anleitung einer in der Pflege und Betreuung erfahrenen Pflegefachkraft.
- Umsetzen theoretischer Kenntnisse.
- Sammeln praktischer Erfahrungen in der Betreuung von Menschen mit einer erheblichen Einschränkung der Alltagskompetenz.

Stimmen von Teilnehmenden

„Es wird Sicherheit und Kompetenz vermittelt. Theorie und Praxis gehen Hand in Hand. Kontakte und Austausch mit anderen bringt mich weiter. Anerkennung für den Beruf und die Arbeit wird gefördert. Das Wissen zu Demenz wird gestärkt bzw. in den Mittelpunkt der Arbeit gerückt.“

„Ich habe vieles dazugelernt. Ich kann jetzt Menschen mit Demenz besser verstehen, ich fand es ganz gut, dass wir abwechselnd zwei Tage Schule hatten und dann drei Tage Praktikum – wir konnten das Gelernte gleich umsetzen.“

„Die Ludwig Schlaich Akademie ist absolut empfehlenswert, durch kompetente Dozenten, inhaltsreiche Themen, tiefgründige Ausbildung, sehr vielfältig und informativ. Durch die Weiterbildung ergibt sich für mich ein beruflicher Neuanfang.“



Anmeldeformular Betreuungskraft 2021 nach § 53c SGB XI

Hiermit melde ich mich verbindlich für die Fortbildung zur Betreuungskraft vom 1. Februar 2021 bis 26. März 2021 in der Ludwig Schlaich Akademie an.

Bitte füllen Sie die drei Formulare **in Druckbuchstaben vollständig** aus!

Name _____ Vorname _____

Beruf/Funktion _____

Adresse (privat):

Straße, Nr. _____ PLZ, Ort _____

Fon/Mobil _____ Fon dienstlich _____

E-Mail _____

Bitte geben Sie unbedingt eine Mailadresse (**Druckschrift!**) an, damit wir Ihnen die Anmeldebestätigung und Angaben zur Weiterbildung per Mail schicken können!
Die Adresse wird nicht an Dritte weitergegeben!

- Die Kosten übernimmt die Agentur für Arbeit (Bildungsgutschein)
- Die Rechnung schicken Sie bitte an meine oben genannte Adresse
- Die Rechnung schicken Sie bitte an meine/n Dienstgeber/in mit folgender Adresse:

Dienstgeber/in mit Adresse und Abteilung

Straße, Nr. _____ PLZ, Ort _____

Kostenstelle _____ (nur für Mitarbeitende der Diakonie Stetten und Ihrer Einrichtungen)

Von diesem Weiterbildungsangebot habe ich erfahren durch: _____

- Die Ludwig Schlaich Akademie darf mir aktuelle Informationen über Aus- und Weiterbildungen zu mailen.

Durch meine Unterschrift erkenne ich die auf der nachfolgenden Seite angeführten AGB an.

Ort, Datum _____

Unterschrift Teilnehmer/Teilnehmerin* _____

Bitte senden Sie das ausgefüllte Formular per Post an:
(Gerne **vorab** auch als Fax oder Mail)
Ludwig Schlaich Akademie
Bereich Fort- und Weiterbildung
Devisesstraße 9
71332 Waiblingen

Für weitere Informationen stehen wir Ihnen gerne zur Verfügung:
Fon 07151 9531-4676 oder 4696
Mail weiterbildung@LSAK.de
Internet www.LSAK.de

* Mit der Unterschrift erklären Sie sich mit der Be- und Verarbeitung Ihrer persönlichen Daten für Verwaltungszwecke und den umseitig angeführten AGB einverstanden. Ihre Daten werden vertraulich behandelt und nicht an Dritte weitergegeben.



Bestätigung über ein Orientierungspraktikum* als Voraussetzung zur

Weiterbildung zur Betreuungskraft nach §53c SGB XI

Frau/Herr _____

Adresse _____

geboren am _____

hat in unserer Einrichtung

ein Orientierungspraktikum im Umfang von fünf Tagen gemacht, um erste Eindrücke über die Arbeit mit betreuungsbedürftigen Pflegeheimbewohnern zu bekommen und das Interesse und die Eignung für eine berufliche Tätigkeit in diesem Bereich selbst zu prüfen.

Name der Einrichtung

Straße Nr., PLZ Ort

Ort, Datum Unterschrift + Stempel

*** Richtlinien nach § 53c SGB XI zur Qualifikation und zu den Aufgaben von zusätzlichen Betreuungskräften in stationären Pflegeeinrichtungen (Betreuungskräfte-RL) vom 19. August 2008 in der Fassung vom 23. November 2016**

§ 4

Qualifikation der Betreuungskräfte

(1) Für die berufliche Ausübung der zusätzlichen Betreuungsaktivitäten ist kein therapeutischer oder pflegerischer Berufsabschluss erforderlich. Allerdings stellt die berufliche Ausübung einer Betreuungstätigkeit in stationären Pflegeeinrichtungen auch höhere Anforderungen an die Belastbarkeit der Betreuungskräfte als eine in ihrem zeitlichen Umfang geringere ehrenamtliche Tätigkeit in diesem Bereich. Deshalb sind folgende Anforderungen an die Qualifikation der Betreuungskräfte nachzuweisen:

- das Orientierungspraktikum,
- die Qualifizierungsmaßnahme,
- regelmäßige Fortbildungen.

(2) **Das Orientierungspraktikum** in einer vollstationären oder teilstationären Pflegeeinrichtung hat einen Umfang von fünf Tagen und ist vor der Qualifizierungsmaßnahme durchzuführen. Damit ist die Zielsetzung verbunden, erste Eindrücke über die Arbeit mit betreuungsbedürftigen Menschen zu bekommen und das Interesse und die Eignung für eine berufliche Tätigkeit in diesem Bereich selbst zu prüfen.

(3) Die Qualifizierungsmaßnahme besteht aus drei Modulen (Basiskurs, Betreuungspraktikum und Aufbaukurs) und hat einen Gesamtumfang von mindestens 160 Unterrichtsstunden sowie einem zweiwöchigen Betreuungspraktikum.



Angaben zur Praxiseinrichtung für das Betreuungspraktikum* für die Weiterbildung zur Betreuungskraft nach §53c SGB XI

Die Angaben werden benötigt für die Vereinbarung der Ludwig Schlaich Akademie mit Ihnen und Ihrer Praxiseinrichtung.
Bitte füllen Sie das Formular in Druckbuchstaben vollständig aus!

Ihr Name _____ Vorname _____

Name der Einrichtung

Straße, Nr. _____ PLZ, Ort _____

Name Anleiter/in _____ Vorname _____

Fon/Mobil _____ Mail _____

Ort, Datum _____ Unterschrift der Anleiter/in und Stempel der Einrichtung

*** Richtlinien nach § 53c SGB XI zur Qualifikation und zu den Aufgaben von zusätzlichen Betreuungskräften in stationären Pflegeeinrichtungen (Betreuungskräfte-RL) vom 19. August 2008 in der Fassung vom 23. November 2016**

§ 4

Qualifikation der Betreuungskräfte

(1) Für die berufliche Ausübung der zusätzlichen Betreuungsaktivitäten ist kein therapeutischer oder pflegerischer Berufsabschluss erforderlich. Allerdings stellt die berufliche Ausübung einer Betreuungstätigkeit in stationären Pflegeeinrichtungen auch höhere Anforderungen an die Belastbarkeit der Betreuungskräfte als eine in ihrem zeitlichen Umfang geringere ehrenamtliche Tätigkeit in diesem Bereich. Deshalb sind folgende Anforderungen an die Qualifikation der Betreuungskräfte nachzuweisen:

- das Orientierungspraktikum,
- die Qualifizierungsmaßnahme,
- regelmäßige Fortbildungen.

(2) Das Orientierungspraktikum in einer vollstationären oder teilstationären Pflegeeinrichtung hat einen Umfang von fünf Tagen und ist vor der Qualifizierungsmaßnahme durchzuführen. Damit ist die Zielsetzung verbunden, erste Eindrücke über die Arbeit mit betreuungsbedürftigen Menschen zu bekommen und das Interesse und die Eignung für eine berufliche Tätigkeit in diesem Bereich selbst zu prüfen.

(3) Die Qualifizierungsmaßnahme besteht aus drei Modulen (Basiskurs, Betreuungspraktikum und Aufbaukurs) und hat einen Gesamtumfang von mindestens 160 Unterrichtsstunden sowie einem **zweiwöchigen Betreuungspraktikum**.

Allgemeine Geschäftsbedingungen für Fort- und Weiterbildung

1. Anmeldebestätigung

Sie erhalten nach Eingang Ihrer Anmeldung von uns eine schriftliche Bestätigung. Sollten Sie diese nicht erhalten, melden Sie sich bitte unbedingt nochmals bei uns. Vor Beginn der Veranstaltung gehen Ihnen nähere Informationen und eine Anreiseskizze zu.

2. Unterkunft

Wir bitten Sie, notwendige Hotelreservierungen selbst vorzunehmen. Auf Wunsch informieren wir Sie gern über Unterkunftsmöglichkeiten.

3. Leistungen

Unsere Leistungen umfassen die Durchführung der Veranstaltung laut Beschreibung (Internetseite oder Ausschreibung).

Alle Teilnahmegebühren beinhalten die Kosten für die Teilnahme sowie für die Veranstaltungs- bzw. Arbeitsunterlagen, die während der Veranstaltung oder anschließend als Download zur Verfügung gestellt werden. Übernachtungskosten sind im Veranstaltungspreis nicht enthalten, es sei denn es ist in der Ausschreibung anders beschrieben.

4. Stornierung der Anmeldung

Sie können bis zu 30 Tage vor Veranstaltungsbeginn **schriftlich** absagen, ohne Stornogebühren zu bezahlen. Danach werden 50% des Veranstaltungspreises fällig. Bei Absagen von weniger als 5 Tagen vor Veranstaltungsbeginn werden 100 % der Veranstaltungsgebühr fällig. Wir akzeptieren auch Ersatzteilnehmer / Ersatzteilnehmerinnen. Betriebliche Gründe sind für uns kein Anlass auf die Stornogebühr zu verzichten.

5. Zahlung

Die Höhe der Veranstaltungsgebühr entnehmen Sie bitte der Veranstaltungsbeschreibung. Sie erhalten eine Rechnung an die von Ihnen angegebene Rechnungsadresse nach der Veranstaltung. Bei Teilnehmenden aus der Diakonie Stetten e.V. und ihrer Einrichtungen werden die Kosten über interne Kostenverrechnung abgerechnet, deshalb bitte unbedingt die Kostenstelle angeben.

6. Teilnehmende

Zur effizienten Durchführung der Veranstaltung und zur Einhaltung eines hohen Qualitätsstandards ist die Zahl der Teilnehmer begrenzt. Anmeldungen werden in der Reihenfolge ihres Eingangs bei uns berücksichtigt. Wir empfehlen Ihnen daher eine frühzeitige Anmeldung.

Der Veranstalter ist berechtigt, bis zu zwei Wochen vor Beginn der Veranstaltung vom Vertrag zurückzutreten, wenn sich bis dahin nicht die angegebene Mindestanzahl an Teilnehmenden verbindlich angemeldet hat. Sollten wir eine Veranstaltung deshalb kurzfristig absagen müssen, dann erstatten wir die Ihnen bereits bezahlten Veranstaltungsgebühren in voller Höhe. Darüber hinausgehende Ansprüche des Teilnehmers / der Teilnehmerin bestehen nicht.